

# Liebe Eltern,

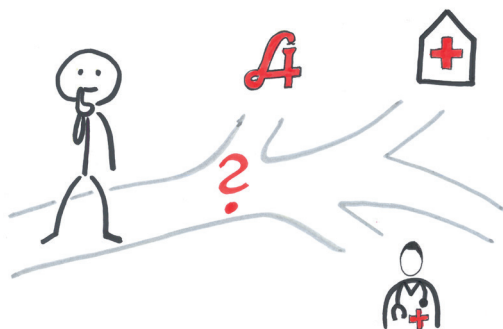
an unserer Schule beschäftigen wir uns gerade intensiv mit dem **Thema Prävention und Versorgung**.

## Worum geht es dabei?



Was hält mich gesund?  
Was tut mir gut?

Es ist wichtig, bei Ärztin und  
Arzt nachzufragen, wenn ich  
etwas nicht verstehe!



Ärztin, Apotheke, Krankenhaus ...  
Wohin soll ich gehen?  
Wo finde ich, was ich brauche?

Bitte machen Sie bei den  
Übungen für zuhause mit!



## Infos für Eltern

Informationen und Wissen zum eigenen Körper und zur eigenen Gesundheit sind Voraussetzung für eine gute Gesundheitskompetenz. Es ist wichtig, dass Ihr Kind **Körperteile richtig benennen** und **Krankheitssymptome beschreiben** kann. Auch zu wissen, was es für seine Gesundheit tun kann, z.B. wie es sich vor einer Erkältung schützt, ist eine Frage von Gesundheitskompetenz.

*Erkältungen (Schnupfen, Husten, Fieber) sind bei Kindern häufig und eine Behandlung mit Medikamenten ist meist nicht nötig.*

Da **Erkältungen meist durch Viren ausgelöst** sind, ist die Einnahme von Antibiotika nicht sinnvoll. Denn sie wirken nur gegen Bakterien. **Antibiotika werden zu häufig und oft falsch eingesetzt.** Dadurch sind viele bakterielle Krankheitserreger unempfindlich gegen Antibiotika geworden. Durch diese zunehmende Widerstandsfähigkeit (Resistenz) der Bakterien sind manche Krankheiten nicht mehr so gut behandelbar wie zuvor.

Kinder lernen, im **Gespräch mit Ärztin oder Arzt** Informationen nachzufragen und zu verstehen, die für sie wichtig sind. **Kinder haben das Recht auf Auskunft und Aufklärung in einer Sprache, die sie verstehen!**

Gespräche mit Fachpersonen im Gesundheitssystem können auch in der Schule geübt werden: die Schulärztin oder der Schularzt bietet eine gute Möglichkeit, diesen Lernprozess zu unterstützen.

Es ist bereits für Kinder wichtig, sich im österreichischen Gesundheitssystem zurechtzufinden. In der Schule lernt Ihr Kind die Aufgaben von ÄrztInnen, Krankenhäusern, Apotheken, Alten- und Pflegeheimen und mobiler Betreuung kennen. Wir besprechen, wann es sinnvoll ist, zu Ärztin/Arzt bzw. ins Krankenhaus zu gehen und was die Sozialversicherung in Österreich leistet.

**Kinder, die gesundheitskompetent sind, wissen, wie sie anderen helfen können.**

Daher lernt Ihr Kind, wie man in unterschiedlichen Situationen Erste Hilfe leistet. Viele kleine Verletzungen oder Befindlichkeitsstörungen versorgen Kinder und Erwachsene mit entsprechendem Wissen selbst.

*In diesem Sinne: Unterstützen Sie Ihr Kind bereits im Volksschulalter, Bewusstsein und Verantwortung für die eigene Gesundheit zu entwickeln!*